

## „IT“

ÖKOPROFIT-Betriebe sind bestrebt die Umweltauswirkungen ihrer Informations- und Kommunikationstechnologie, über deren gesamten Lebenszyklus hinweg, möglichst gering zu halten. Design und Produktion der Hardwarekomponenten werden ebenso berücksichtigt wie der energieeffiziente und bedarfsgerechte Einsatz der IT-Infrastruktur. Des Weiteren ist auf Langlebigkeit, Reparaturfreundlichkeit und eine verantwortungsvolle Entsorgung der Altgeräte zu achten.

Folgende Grundsätze sollten für IT-Geräte (PC, Laptop, Monitore, Beamer, Drucker, Kopierer, ...) gelten:

### **Bedarfsgerechte und intelligente Nutzung der IT Geräte**

- IT-Geräte sind nach Möglichkeit so eingerichtet, dass sie sofort einsetzbar, aber nicht dauerhaft in Betrieb sind.
- IT-Geräte werden dann eingeschaltet, wenn sie gebraucht werden. Bei längeren Arbeitsunterbrechungen werden Geräte ganz heruntergefahren und mittels schaltbarer Steckerleiste vom Stromnetz getrennt.
- Regelmäßige und fachkundige Wartung der Geräte ist sichergestellt.
- Die MitarbeiterInnen sind im energieeffizienten Umgang mit den Geräten geschult.

### **Bedarfsgerechte Ausstattung mit IT-Geräten:**

- Art und Anzahl der Geräte sind auf den Bedarf abgestimmt (Stichwort „Überdimensionierung“).

### **Ressourceneffizienz der Geräte**

- Bei der Auswahl werden energieeffiziente Geräte bevorzugt.
- Die Art und Menge der Verbrauchsmaterialien wird bei der Auswahl der Geräte mitberücksichtigt (z.B. Verwendung von Recyclingpapier bei Kopierern/Druckern, Verwendung wiederbefüllbarer Toner, aufladbarer Batterien, ...)
- Die Geräte sind langlebig und reparaturfreundlich. Daher sollten bestimmte Bauteile, wie Speicher, Festplatte, Laufwerke, leicht zugänglich und auswechselbar sein und Ersatzteile, wie z.B. Batterien und Akkus, sowie die Tastatur und Einzelteile für Notebooks, mindestens 4 Jahre erhältlich sein.
- Die Verpackung ist aus Recyclingmaterialien.

### **Entsorgung von Altgeräten/Verbrauchsmaterialien**

- ÖKOPROFIT-Betriebe sind bestrebt IT-Geräte möglichst lange zu nutzen.
- Werden Altgeräte nicht mehr benötigt, wird eine Wiederverwendung (Re-Use, z.B. Weitergabe an Mitarbeiter oder an befugte externe Firmen) angestrebt.
- Ist eine Wiederverwendung nicht möglich, so werden die Altgeräte und Verbrauchsmaterialien zu Abfällen. Sie werden nachweislich einer umweltverträglichen Wiederverwertung zugeführt.

***Kategorien:***

**IT-Handel:** z.B. *Compuritas*

**IT-Dienstleistung:** z.B. *Compuritas*

**Re-Use:** z.B. *Compuritas*

## **Beschaffungskriterien für den Einkauf von**

Anforderung an die Verpackung

## **Beschaffungskriterien für den Einkauf**